

Sonabend
2. Januar 1915
beginnt mein
Grosser

Saison-Räumungs-Ausverkauf!

Biete in diesem Jahre durch ganz besondere Preisherabsetzung beim Einkauf aussergewöhnliche Vorteile.

Damen- und Kinder-Hüte werden zu jeden annehmbaren Preisen ausverkauft.

Table with 6 columns: Damen-Konfektion, Herren- und Knaben-Konfektion, Kleiderstoffe, Damen-Wäsche, Baumwollwaren, Liebesgaben. Each column lists various clothing items and their sale conditions.

Tischdecken Teppiche Läuferstoffe Gardinen Steppdecken Bettfedern Bettstellen extra billig.

Trotz der enorm billigen Preise 5% Rabatt in Marken.

Alex Michel

Beachten Sie bitte meine Auslagen in den Schaufenstern.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Predigt-Anzeigen.

Sonntag nach Neujahr (3. Januar).
II. 2. Frauen. Vorm. 10 Uhr Archidial. Knoblauch; nach dem Gottesdienst Beichte und heil. Abendmahl. Archidial. Jahr. 11 1/2 Uhr K.-G. in der Kirche. Archidial. Jahr. Ab. 6 Uhr Oberpfarrer Prof. Schmidt. Dienstag, 3. Jan. Ab. 6 Uhr Kreisbeiräte mit Abendmahl. Archidial. Jahr.
St. Ulrich. Vorm. 10 Uhr Sup. D. Wädler. Ab. 6 Uhr Pastor Richter. Beichte u. Abendmahl, der. 5 Uhr Epiphaniastier im Franz. K.-G. in der Aula der Martinshöhe Charlottenstr. 15, Pastor Seintke. Nachm. 2 Uhr K.-G. in der Kirche, beide Abt., Pastor Richter. Montag vorm. 9 Uhr Beichte u. Abendmahl, Sup. D. Wädler. Mittwoch ab. 6 Uhr liturg. Epiphaniastier im K.-G. auch für Erwachsene, Pastor Richter. — Orbeisier: Ab. 6 Uhr Gottesdienst, Kronenstr. 6a, Pastor Seintke. K.-G. vorm. 12 Uhr beide Abt., daselbst, derjelbe. Mittwoch ab. 8 Uhr Kriegesbeiräte.
St. Maria. Vorm. 10 Uhr Oberpfarrer Keller. Ab. 5 Uhr Epiphaniastier des K.-G., Pastor Meißmann. — Hospital: Vorm. 10 Uhr Pastor Meißmann.
Domkirche (reform. Gemeinde). Vorm. 10 Uhr Dompred. Konf.-Kat Josephson. Ab. 6 Uhr Dompred. Prof. D. Vana. — Freitag ab. 8 Uhr Kriegesbeiräte, Dompred. Konf.-Kat Josephson.
Garnison-Kirche. Kein Gottesdienst.
St. Georgen. Vorm. 10 Uhr Prof. D. Hausleiter. Ab. 5 Uhr in der Kirche: Epiphaniastier der 3 K.-G. Vorm. 8 1/2 Uhr im Real-Klosterhof Pastor Wette. 10 Uhr in der Frau.-Hilfsanstalt, Pastor Hellmann. — Dienstag 4 Uhr Hanna-Berein, Pastor Hellmann.
Johanneskirche. Vorm. 10 Uhr Pastor Kinderwäter. — Bergmannstr. 17. Nachm. 4 Uhr Pastor Fischer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Bibelstunde, Rab. Baumstr. 37, Pastor Säger. Donnerstag ab. 6 Uhr Kriegesandacht in der Kirche, Pastor Säger.
Antonienhaus. Vorm. 10 Uhr Pastor Jordan.
Lautenkirche. Vorm. 10 Uhr Pastor Wagner. Nachm. 2 Uhr K.-G., Pastor Wagner. (Sammlung für die Waddeburger Stadtmision.)
Pauluskirche. Vorm. 10 Uhr Pastor Sauerland (H.). 12 1/2 Uhr K.-G. Pastor Bach. Nachm. 8 Uhr Hilfsprediger Doerfer. Nachm. 2 Uhr K.-G., Pastor von Broecker. — Dienstag abend 8 Uhr Gemeindefeststunde. Mittwoch ab. 8 Uhr Kriegesbeiräte (H.). Pastor Bach.
St. Bartholomäus. Vorm. 10 Uhr Pastor Höfer.
St. Petrus. Vorm. 10 Uhr Pastor Höfer.
St. Franziskus- und Elisabethkirche. Vorm. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heil. Messe mit Predigt. 9 1/2 Uhr Sogham mit Predigt. 11 Uhr heil. Messe mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.
Ab. 7 1/2 Uhr Sogham. — Mittwoch, Fest der heil. 3 Könige: Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heil. Messe mit Predigt. 9 1/2 Uhr Sogham mit Predigt. 11 Uhr heil. Messe mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Sogham.
St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. Vorm. 9 Uhr Sogham mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht. — Mittwoch, Fest der heil. 3 Könige: Von 9 bis 12 Uhr ewiges Gebet. 9 Uhr Sogham.
Friedenskirche der Gemeinde getaufter Christen (Baptisten).

Ludwig Wädlerstr. 39. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Prediger Klingner. 11-12 Uhr K.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, derjelbe. Anlässlich Abendmahlfeier. Montag, Dienstag und Donnerstag jeden Abend 8 1/2 Uhr Gebetsstunde. — Wiedchen, Quilgasse 22: Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11-12 Uhr K.-G. Nachm. 3 Uhr Gottesdienst. Die ganze Woche jeden Abend 8 Uhr Versammlung zum Gebet.
Wiedchen-Gemeinde, Maderburgerstr. 27. Vorm. 10 Uhr Gottesdienst. 11 Uhr Sonntagm. Ab. 8 Uhr Gottesdienst. — Dienstag ab. 10 Uhr Gebetsvereinigung. Donnerstag ab. 10 Uhr Gebetsvereinigung.
En-Unter. Gemeinde, Maderstr. 7. Vorm. 10 Uhr Gottesdienst. Nachm. 10 Uhr Kriegesbeiräte.
Gemeindefestst. Alte Promenade 8. Silvester: Ab. 8 1/2 Uhr Zusammenkunft für Gläubige.
Gemeindefestst. Alte Promenade 8. Vorm. 10 1/2 Uhr Ansprache von Herrn Dr. Arnold. „Was dem Leben Zeit“. 11 1/2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 Uhr öffentlicher Vortrag von Herrn Dr. Arnold über „Was bedeutet dir das Jahr 1915“. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Bibelstunde.
Christliche Gemeindefest (i. d. Sandstr.), Margaretenstr. 5 — gegenüber der Feuerwache. Vorm. 8 1/2 Uhr Gebetsvereinigung. 11 1/2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr biblischer Vortrag. — Dienstag ab. 8 1/2 Uhr Allianzgebetsvereinigung. Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Vereinigung junger Mädchen. Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Allianzgebetsvereinigung.
Ammerfeld. Vorm. 9 Uhr Predigt, Pastor Balthasar.
Weßen. Vorm. 11 Uhr Predigt, Pastor Balthasar.

Neubausfunde, Al. Klausstr. 12. — Miffions-Näherlein: Sonntag nachm. 3 Uhr Al. Klausstr. 12.
Georgen-Gemeinde. Jungmännerbund Glaucha (Pastor Dr. Bahl, die): Sonntag ab. 7 1/2-9 1/2 Uhr Unterhaltung im Gemeindehaus.
Neumarkt-Gemeinde (Laurentius und Stephanus). Jungfrauenverein (alt. Abteil.): Sonntag ab. 7 Uhr im Gemeindehaus.
Pauis-Gemeinde. Jugendverein: Sonntag ab. 8 Uhr Pastor von Broecker.
Evana. Stadtmiffion, Weidenplan 4. Sonntag ab. 8 1/2 Uhr Vortrag, Referat: Sekretär Goh. Montag ab. 8 1/2 Uhr allgemeine Gebetsvereinigung. Dienstag abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde. Mittwoch abend 8 1/2 Uhr allgemeine Gebetsvereinigung. Freitag abend 8 1/2 Uhr allgemeine Gebetsvereinigung. Sonabend ab. 8 1/2 Uhr Familienlaufverein, Weidenplan 4, Gemeindehaus Glauchastr. Gemeindehaus Sobenzollernstr. 11.
Schmidstr. 21. — 8 1/2 Uhr G. m. i. e. d. r. a. h. e. 21. Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Bibelstunde. Sonntag nachm. 5 Uhr Bericht junger Mädchen. — Silberberg: Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Bibelstunde.
Bund Hallischer Gemeindefest.
1. Biblische Beiräte für die Domm-Gemeinde, Dienstag ab. 8 1/2 Uhr Al. Klausstr. 12.
2. Gemeindefest der Johannes-Gemeinde, Rab. Baumstr. 37: Sonntag ab. 8 1/2 Uhr allgemeine Gemeindefeststunde. Dienstag nachm. 3 1/2 Uhr Frauen.
3. G. m. i. e. d. r. a. h. e. Gemeindefest. Jeden ersten Sonntag im Monat, abends 8 Uhr, Albrechtstr. 27, Gemeindefeststunde. Wichtigste! Dienstag 8 1/2 Uhr Bibl. Beiräte, Breitestr. 29 (Konf.-Saal).
4. Paulus-Gemeindefest, Sobenzollernstr. 11: Dienstag abend 8 1/2 Uhr Gemeindefeststunde.
5. Gemeindefest der Evana Stadtmiffion, Weidenplan 4: Dienstag ab. 8 1/2 Uhr biblische Beiräte.

Kirchliche Vereine.

Ulrichsgemeinde. Ev. Männer, Jünglings- und Jugendverein, Charlottenstr. 15. Sonntag ab. 8 Uhr Dienstag ab. 8 Uhr alt. Bibelstunde. Mittwoch abend 8 1/2 Uhr jüngere Bibelstunde. Freitag abend 8 1/2 Uhr englischer Unterricht, Pastor Richter. — Evangel. Jungfrauenverein an St. Ulrich: Montag von 5 bis 7 Uhr Al. Klausstr. 1, Pastor Richter. — Kirchengesangsverein „Arlinda“ Montag ab. 8 Uhr im Reichthilf, Reichthilf, der. — Männerverein: Freitag nachm. 2 Uhr Sogham, 4 Uhr Pastor Richter. — Frau. Jünglingsverein: Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiele auf dem Sandberge. Ab. 7 1/2 Uhr Ver. im Evangel. Vereinshaus Al. Klausstr. 16. Sonabend ab. 8 Uhr Turnab. Turnhalle des Hof-Kollegiums in der Friedenstr. und 6 Uhr Sangesabteilung, Maderstr. 7, Pastor Seintke. — AD abends 6 1/2 Uhr Sangesabteilung in der Maderstr. 7, Pastor Seintke. — Jugendverein im D. B. e. i. r. l.: Sonntag ab. 7-9 Uhr Kinderstunde, 11 1/2 Uhr Sogham. — Jung. Mädchenverein: Montag 8-9 1/2 Uhr daselbst, derjelbe. — GutsMuths-Frauen-Näherlein: Dienstag nachm. 3 Uhr Martinsberg 21.
Freiwilliger Jünglingsverein an St. Ulrich (Leiter: Pastor Seintke). Der auf Sonabend abend 10 Uhr angelegte Turnwettbewerb findet statt. Die Turnstunde fällt aus.
Morgens-Gemeinde. Jugendverein: Sonntag ab. 8 Uhr Versammlung in der herberge auf Heimat. Jungfrauenverein: Dienstag ab. 8 Uhr Versammlung in der herberge auf Heimat, Maderstr. 7.
Domm-Gemeinde. Jugendverein: Sonntag ab. 7 1/2 Uhr u. Mittwoch ab. 8 Uhr Al. Klausstr. 12. — Jungfrauenverein alt. Abt.: Dienstag p. 8-10 Uhr Al. Klausstr. 12. juna. Abt.: Sonntag p. 3-6 Uhr daselbst. — Biblische Beiräte: Dienstag ab. 8 1/2 Uhr Al. Klausstr. 12. — Dommfeste: Freitag ab. 8 Uhr

Hallischer Witterungsbericht.

Table with 2 columns: 1. Januar 9 Uhr abends, 2. Januar 7 Uhr morgens. Rows include: Barometer Millimeter (741.6, 738.4), Thermometer Celsius (0.7, 2.0), Rel. Feuchtigkeit % (87%, 73%), Wind (SE 1, SE 1).

Maximum der Temperatur am 1. Januar: 35° C. Minimum in der Nacht vom 1. Januar zum 2. Januar: 10° C. Niederschläge am 2. Januar 7 Uhr morgens: 0.0 mm.

Wetterwarte auf Hamburg.

Wetter-Aussichten auf Grund der Berichte des Reichs-Wetter-Dienstes. Unbefugter Nachdruck wird gerichtlich verfolgt!
3. Januar: Bewölkt, teils Rau, raub, Frost.
4. Januar: Bewölkt mit Sonnenchein, Frost.
5. Januar: Bedeckt, trübe, feuchtalt, Niederschläge.
6. Januar: Feucht, Frost, Niederschläge, trübe.
7. Januar: Bedeckt, trübe, Wind, feuchtalt.
8. Januar: Wälder, wolkt mit Sonnenchein, Wind.
9. Januar: Wälder, veränderlich, windig.

Heute beginnt Loewendahl's „Großer Behraus.“



Wer diese großartige Inventur-Veraufaltung kennt, versäumt sie nie, denn man erhält gute, moderne Konfektion (Kostüme, Mäntel, Kleider, Röcke, Blusen etc.) billiger, als es sonst zurückgelehrt gibt! —

Morgen Sonntag nur von 12-2 Uhr geöffnet.

Nur für unsere Kunden und die es werden wollen.

**Friedmann & Co.,** Verkauf von **5% Kriegsanleihe.**  
Bankhaus  
Halle a. S.,  
Poststraße 2.  
Ausführung aller bankgeschäfts-  
lichen Angelegenheiten.

**Bin zum Heeresdienst einberufen**  
**Zahnarzt Burckhardt,**  
Kl. Ulrichstrasse 16a.

Heute nachmittag 6 1/2 Uhr verschied nach langer  
in Geduld ertragenem Leiden mein innigstgeliebter Mann  
der trauerorgene Vater unseres Kindes, unser lieber  
Sohn und Bruder, der Ober-Postassistent  
**August Miethling**  
im Alter von 41 Jahren.  
Halle a. S., Hochstr. 5, den 1. Januar 1915.  
Im Namen der Familie:  
**Luise Miethling geb. Kramer.**  
Beerdigung am 5. Januar, 3 Uhr nachmittags, auf  
dem Südfriedhof.

**Ruf!**  
Gedenket der armen, aller Gabe beraubten ostpreussischen  
Flüchtlinge und ihrer Kinder auch zum Weihnachtsfeste! Die Not  
ist groß; helft uns, sie zu lindern.  
Wir sammeln auch zur schnellen Weiterverteilung für die auf  
dem Lande Untergebrachten. Zwar ist schon für Ostpreussens  
Flüchtlinge viel gesehen worden, doch reichen die Summen noch  
lange nicht, um die Flüchtlinge vor Entbehrungen und Not zu  
schützen.  
Sende, auch die kleinste Gabe ist herzlich willkommen. Für die  
Sammelstelle Geld und Liebesgaben (warme Kleidungsstücke,  
warmes Unterzeug, Hüte, Betten, Strohhüte, haltbare, gut ver-  
packte Lebensmittel, Schuhwerk, warme Schuhe) erbeten.  
Seit der ersten ostpreussischen Invasion habe ich in Berlin,  
früher Alexanderplatz (Polizeipalast), jetzt Mauerstraße 33, eine  
Sammelstelle errichtet.  
Wir geben allen Flüchtlingen freundlichen Trost, Rat für  
Gegenwart und Zukunft. Wir suchen nach vermögenden Angehörigen  
und bemühen uns um die Gefangenen, die in Rußland schmachten.  
Sachverständigen hat Ostpreussens Tausende von jungen, ge-  
sunden Menschen als begabte Arbeitskräfte nach Mitteldeutschland  
ziehen lassen. Kein schönerer Dank könnte uns werden, als daß  
uns die Sorge für unsere Alten erleichtert würde.  
M. Gräfin Ribbach-Sorquitten.  
Vorstand des Vaterländischen Frauenvereins Sorquitten.  
Sammel- und Beratungsstelle: Mauerstr. 33, auch Behrenstr. 64.  
Bei der notariellen Auslösung von Schuldverschreibungen der  
4 1/2-prozentigen Anleihe der ehemaligen

**Kaiser-Saal**  
Gr. Steinstrasse 24.  
Täglich:  
**Künstler-Konzerte**  
vom bestrenommierten  
Wiener Damen-Orchester.  
Direkt: Fr. Mizal 2. Brer.  
Prechtvolle und gemächliche  
und Lichtbilder von den  
Kriegsschauplätzen 1914.

**Über Land und Meer**  
Literarisch wertvolle  
**Kriegsbriefe**  
angelegener Dichter  
und Schriftsteller,  
die neueste Erzählung von  
**Ernst Zahn:**  
Der Berggros,  
ein humorist. Roman von  
**Rud. Prescher:**  
Der Rubin  
der Herzogin,  
zahlreiche Novellen, Erz-  
ählungen, belehrende und  
unterhaltende Artikel usw.  
Prächtiger Silberdruck  
jede Nummer kostet nur  
jeweils 20 Pfennig, auch direkt  
von der Zeitschrift Verlags-  
anstalt in Stuttgart.

**Kaiser-Kaffee**  
mit Weinstuben und Bar  
bis 12 Uhr nachts  
**Grossstadtbetrieb.**  
G. Stevozt.

**Trauerhüte**  
Schleier,  
Flöre  
**Clara Leisner**  
Halle a. S., Lindenstr. 53.  
Billig.  
Elegant.  
Grosse Auswahl.

**Naumburger Braunkohlen-Aktiengesellschaft**  
zu Halle a. S.  
sind folgende Nummern zur Rückzahlung am 1. April 1915 gezogen  
worden:  
Nr. 1017, 1018, 1032, 1116, 1125, 1126, 1144, 1145, 1146, 1149, 1156,  
1200, 1202, 1234, 1241, 1242, 1246, 1270, 1291, 1299, 1300, 1312,  
1326, 1474, 1478.  
Der Neuzug dieser Schuldverschreibungen mit einem Auf-  
schlag von 2 vom Hundert kann gegen Einlieferung der Stücke und  
der dazugehörigen Erneuerungs- und Zinsscheine vom 1. April 1915  
ab bei der Gesellschaftskasse in Halle a. S., sowie bei den auf den  
Zinsscheinen und Schuldverschreibungen verzeichneten und bei den  
Einbringungsstellen unserer Gewinnanteilscheine erhoben werden. Der  
Betrag fehlender Zinsscheine wird vom Kapital gekürzt.  
Die gezogenen Schuldverschreibungen werden vom 1. April 1915  
ab nicht mehr verzinst.  
Halle (Saale), den 31. Dezember 1914.  
A. Riebeck'sche Montanwerke Aktiengesellschaft.

**Schutzverband zur Sicherung der Bauforderung**  
für Halle a. S. und Umgebung  
gibt jede gewünschte Auskunft.  
Bureau: Königstr. 3, Tel. 8223.  
Mündliche Besprechungen zweckmässig  
jeden Dienstag, abends 7 1/2 Uhr, Gr. Ulrichstr. 10, II (Mars-le-tour).

**Neue Wäsche**  
Häutet Geld, darum verwende man  
eine jährliche 20-qummet. son-  
derne Wäsche nur mit  
**Hydraolith**  
(gef. geschützt)  
härtete, neuartige, mildeste hell-  
gelbe Keratseife. Unverletzt er-  
hältlich in Miegeln u. Städten.  
Es gibt keinen Ersatz.

**Mündliche Besprechungen zweckmässig**  
jeden Dienstag, abends 7 1/2 Uhr, Gr. Ulrichstr. 10, II (Mars-le-tour).

**Familien-Nachrichten.**

**Amtl. Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**  
Für den Umfang des Regierungsbezirks Merseburg wird die  
Schönheit für m. d. Truhnen und Truhnen auf das ganze  
Jahr 1915 ausgedehnt.  
Der Beginn der Schönheit für Biers-, Tafel- und Tafelmen-  
nen wird auf den 1. Februar 1915 festgesetzt, das Einbringen  
der Tafelmenen aber zum Zwecke der Zucht bis einschließlich  
14. Februar 1915 gestattet.  
Merseburg, den 22. Dezember 1914.  
Der Bezirksausführer zu Merseburg.

Im Dezember starb im 26. Lebensjahre unser  
innigstgeliebter Sohn, Bruder, Schwager,  
Zollpraktikant  
**Otto Lehmann,**  
Leutnant im Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 217,  
den Heldenort für König und Vaterland.  
Martin Lehmann, Eisenbahnkanzlei-Sekretär,  
Elise Lehmann geb. Reinicke,  
Elisabeth Johannes geb. Lehmann,  
Gustav Lehmann, Feldwebellieutenant, Ritter des  
Eisernen Kreuzes, z. Zt. im Felde,  
Heinrich Johannes, Mittelschullehrer.  
Halle (Saale). Güsten (Anhalt).

**Geldverkehr.**  
**42000 Mk.**  
Länge als 1. und alleinige Hypothek  
auf mein in allerhöchsten Einkommen  
fähiges Haus mit Vor- und Hinter-  
garten, beste Wohnlage, per 1. Juli  
1914, früher aus Privathand, Serie  
82 000 Mk., Brandstätte 73 200 Mk.,  
Mietvertrag 2820 Mk., Offerten u.  
B. T. 5764 an Rudolf Mosse,  
Halle a. S. Fern. ansgesucht.

Die Verwaltung der Bekleidungs-  
und Kaffeekassen macht ganz be-  
sonders darauf aufmerksam, daß  
auch während der Kriegszeit  
Wästen bei den angelegenen  
Bekleidungsstellen zu haben sind, die  
an Bedürfnisse verteilt werden  
können.

**Erste Ackerhypothek**  
18000 Mk. für sofort oder später gel.  
Offert. u. B. W. 5765 an Rud.  
Mosse, Brüderstr. 4, erbeten.

**Volks-Kaffee-Mallen.**  
Halle 1 am Leipziger Turm -  
Königspl. 1. -  
II Mitte Promenade -  
Pöhl. -  
III Moritzwinger  
V Vor dem Steinthor -  
Walthalla. -  
- Sämtliche Gallen sind reif und  
von früh 6 Uhr bis abds. 8 Uhr. -  
Es wird verarbeitet:  
Kaffee  
Stefan  
Wich  
Pflanzliche  
oder  
Eisener  
Brannt  
zu 5 Wg.  
per Becher.  
Stärke oder  
Glas.

**Vermischtes.**  
**Steuer-Erklärungen**  
Bücherrevisor Beyer, Halle a. S.,  
Steinweg 12. Telefon 3341.

**Statt jeder besonderen Meldung.**  
Nach langem, mit grosser Geduld getragenen Leiden,  
entschied heute sanft meine innigstgeliebte Tochter,  
unsere liebe Schwester, Nichte, Schwägerin und Tante  
**Eisbeth Haring.**  
Halle a. S., den 1. Januar 1915.  
Im tiefsten Schmerz:  
Frau verw. Direktor Haring,  
Margarete Kaestner geb. Haring,  
Gertrude Haring,  
Frau Anna Stange,  
Paul Kaestner, Lehrer.  
Beerdigung findet Montag 1/2 2 Uhr von der Kapelle  
des Südfriedhofes aus statt.  
Von Beileidsbesuchen bitte Abstand zu nehmen.

Den Heldenort für sein Vaterland starb  
am 23. Dezember unser einziger lieber Sohn,  
mein guter Bruder,  
der Lehrer  
**Willi Reichert,**  
Einj.-Gefr. im Füs.-Reg. Nr. 36, 10. Komp.  
Die Beerdigung fand am 24. Dezbr. auf  
dem Friedhof in Blareville statt.  
In tiefem Schmerz  
**Familie Reichert, Kgl. Lokomotivführer.**

Nach Wochen sehnsüchtigen Hoffens auf frohe  
Botschaft wurde uns am Silvesterabend die Trauer-  
kunde überbracht, dass unser teurer Held, der so  
begeistert und opferfreudig fürs Vaterland hinsteuert,  
schon längst in Russlands Erde ruht.  
Mein lieber Mann, der beste Vater seiner Kinder,  
unser guter Sohn, Schwigersohn, Bruder und in  
seinem kerndeutschen Wesen unersetzlicher Freund,  
der Mittelschullehrer  
**Martin Müller,**  
Offizierstellvertreter, ziv. Bataillonsadjutant, zuletzt  
Kompagnieführer der 1. Komp. des Reserve-Infant-  
Regiments Nr. 231 im 25. Reserve-Armeekorps,  
erhielt am 23. November bei den heldenhaften Durch-  
bruchskämpfen, an der Spitze seiner Kompagnie ein  
russisches Dorf erstürmend, die Todeswunde -  
Brustschuss - , der er am 5. Dezember in einem  
russischen Lazarett erlag, fast 33 Jahre alt.  
Herzlichsten Dank hier öffentlich der treuen Pflanz-  
aus unserer Heimatstadt, die zu unserm grossen  
Trost in seinen letzten Lebensjahren ein gutes  
Gesicht ihm und seinen Kameraden in Feindeshand  
zuführen. Und ebenso heissen Dank den edlen deut-  
schen Landsleuten, die sich mühten, ihm die letzte  
Ruhestatt unter Fremden recht würdig zu bereiten.  
In tiefem Schmerz:  
Klara Müller geb. Köhling  
mit Fritz und Sanni Müller,  
Martin Müller und Frau,  
Margarete Müller,  
Wilhelm Müller, z. Zt. einberufen, und Frau,  
Familie Richard Köhling in Zeitz  
und seine nächsten Freunde.  
Wir bitten, von Beileidsbesuchen abzusehen.  
Halle a. d. S., Neujahrstag 1915.

Heute entschlieft unser  
krankes  
**Söhnchen**  
im Alter von 4 Monaten.  
Dr. Ernst Pringsheim  
und Frau  
Lily Pringsheim geb. Chun.  
Halle a. S., 31. Dez. 1914.

**Bohrfett**  
oder  
**Kühlfett**  
in grosseren Mengen abzugeben. Anfragen unter S. N.  
30 481 an Annoncen-Expedition Fr. Schatz, Duis-  
burg.

**Statt Karten.**  
Heute Nacht entschlieft plötzlich am Herzschlag mein lieber Mann,  
unser guter Vater, Schwieger- und Grossvater,  
der Universitäts-Turn- und Fechtlehrer  
**Gumal Fessel**  
Amliter von 65 Jahren.  
Halle a. d. S., den 2. Januar 1915.  
**Bertha Fessel geb. Meinhardt,**  
**Auguste Scheidig geb. Fessel,**  
Dr. phil. **Gumal Fessel,** z. Zt. im Felde,  
Landrichter **Willy Scheidig,** Verden a. Aller,  
Die Trauerfeier findet Dienstag 2 Uhr in der Magdalenenkapelle, Moritzburg-  
statt. Beileidung im Anschluss daran auf dem Nordfriedhof.  
Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Die Verwaltung der Bekleidungs-  
und Kaffeekassen macht ganz be-  
sonders darauf aufmerksam, daß  
auch während der Kriegszeit  
Wästen bei den angelegenen  
Bekleidungsstellen zu haben sind, die  
an Bedürfnisse verteilt werden  
können.

Die Verwaltung der Bekleidungs-  
und Kaffeekassen macht ganz be-  
sonders darauf aufmerksam, daß  
auch während der Kriegszeit  
Wästen bei den angelegenen  
Bekleidungsstellen zu haben sind, die  
an Bedürfnisse verteilt werden  
können.